

Zentralasien-Seminar

SoSe 2018

Vortragsreihe



Vortragsreihe

Arbeitswelten

Aktuelle und Historische Perspektiven aus Zentralasien

Seit einigen Jahren hat Forschung zur Geschichte der Arbeit in Europa Konjunktur. Für Zentralasien sind diese Ansätze weniger weit verbreitet. Aber auch hier gibt es mittlerweile einige interessante Ansätze. In dieser Vortragsreihe sollen verschiedene Forschungsvorhaben zu historischen und aktuellen Aspekten der Arbeitswelt in Zentralasien vorgestellt werden.

Vorläufiges Programm

02. Mai 2018

Andreas Mandler: Existenzsicherung durch Landwirtschaft.

Unterhaltsstrategien und Wissenspraktiken von Kleinbauern in tadschikischen Gebirgsregionen.

30. Mai 2018

Andreas Wilde: Jenseits des Oxus. Afghanische Söldner, Bauern und Händler im Buchara des 18.-19. Jahrhunderts. **(Invalidenstr. 118, Raum 217)**

20. Juni 2018

Kefa Hamidi: Zwischen Information und Mission. Journalisten in Afghanistan.

27. Juni 2018

Jeanine Dayyeli: Stigmatisierte Arbeit. Leichenwäscher in Zentralasien.

4. Juli 2018

Tommaso Trevisani: Changing the regimes of industrial labour in post-Soviet Kazakhstan. **(Invalidenstr. 118, Raum 217)**

Alle Veranstaltungen beginnen **18 Uhr c.t.** und finden, bis auf die beiden Ausnahmen, in der **Invalidenstr. 118, 5. Stock, Raum 507**. Gäste sind herzlich willkommen.